



Liebe Energie- und Klimaschutzinteressierte in NRW,

wir befinden uns in energiepolitisch spannenden Zeiten: Selten zuvor war die Ausrichtung der deutschen Energiepolitik so in aller Munde und einmalig sind die rasanten Änderungen in der Ausrichtung der konservativen Parteien zur Atompolitik. Auf Landesebene werden mit dem kommenden Haushalt die Weichen für die Kraft-Wärme-Kopplung und die energetische Gebäudesanierung gestellt und mit dem bald veröffentlichten Windenergieerlass ermöglicht die Landesregierung den verstärkt notwendigen Ausbau der Erneuerbaren Energien.

Auch an der aktuellen Diskussion um die Atomstromexporte aus Frankreich und Tschechien wird ein weiteres Mal deutlich wie sehr die Rhetorik der Atomlobbyisten ins Leere geht. So wurde immer noch die meiste Zeit in der Bilanz mehr Strom exportiert als importiert, die Strompreise an der Börse sind nicht nennenswert gestiegen und die enormen Reservekapazitäten im deutschen Kraftwerkspark wurden nicht annähernd ausgenutzt.

Nichtsdestotrotz muss diese Dynamik umso mehr für den weiteren Ausbau der Erneuerbaren und die massive Forschung in den Bereich intelligente Netze genutzt werden.

In diesem Sinne wünsche ich viel Spaß beim Lesen und verbleibe mit den besten Grüßen aus Düsseldorf

Wibke Brems

Aktuelles aus der Landespolitik

Bundesratsinitiative zum Atomausstieg

Die Landesregierung NRW will den Atomausstieg per Gesetz erreichen. Auf der jüngsten Kabinettsitzung wurde eine entsprechende Bundesratsinitiative beschlossen, um zur nächsten Sitzung des Bundesrats am 15. April ein eigenes Atomausstiegsgesetz einbringen zu können. Dies ist auch notwendig, um den Atomausstieg auf rechtlich sichere Basis zu stellen und den Steuerzahler nicht unnötig durch hohe Regressansprüche der Energieunternehmen zu belasten.

Unkonventionelles Erdgas

Die Landesregierung hat die Entscheidung über mögliche Probebohrungen im Bereich unkonventionellem Erdgas in NRW bis zur Veröffentlichung des Gutachtens zu den Umweltauswirkungen verschoben. Das Gutachten, das Umwelt- und Wirtschaftsministerium derzeit vergeben, wird vermutlich erst im Laufe des Jahres 2012 vorliegen. Auch im Bereich der unkonventionellen Erdgastechnologie gilt damit das Vorsorgeprinzip der Landesregierung. Meine vollständige Pressemitteilung zu diesem Thema finden Sie [hier](#).

Anhörung zum Windenergieerlass im Landtag

Im Unterausschuss hatten die verschiedenen Betroffenen und beteiligten Akteure im Bereich Windenergie auf Einladung der Fraktionen die Möglichkeit, ihre Stellungnahmen zum Erlass abzugeben. Dabei wurde deutlich, wie entscheidend neue Beteiligungsmodelle wie Bürgerwindparks und Stiftungsmodelle für die Akzeptanz bei Anwohnerinnen und Anwohner ist. Außerdem wurden Fragen des Repowerings, der Abstandsregelungen und der Auswirkungen auf Mensch und Umwelt diskutiert. Mehr Informationen zum Erlassentwurf sind [hier](#) zu finden.

Vor der Anhörung hatte ich die Möglichkeit im WDR 5 Radio Zuhörerfragen zur Windenergie in NRW und dem Erlassentwurf zu beantworten. Der Podcast lässt sich [hier](#) abrufen.

Eine Pressemitteilung zur Anhörung des Windenergieerlasses finden Sie [hier](#).

Umweltministerium hält Heizpilze für nicht klimafreundlich

In einem Brief antwortete Minister Remmel mir auf meine Fragen zum Thema Heizpilz. Der Brief kann [hier](#) abgerufen werden.

Minister Johannes Remmel unterzeichnet Erklärungen der Climate Group

Der nordrhein-westfälische Umweltminister Johannes Remmel hat am 1. März das sogenannte "Cancún Statement" der Climate Group zum internationalen Klimaschutz unterzeichnet. Mit dieser Erklärung erkennt die Landesregierung das anspruchsvolle Ziel der Climate Group an, den mittleren globalen Temperaturanstieg auf unter zwei Grad Celsius zu begrenzen.

Bericht aus dem Plenum

Antrag zu unkonventionellem Erdgas

Meine Rede im Plenum kann [hier](#) abgerufen werden.

Kraftwerksbau in Datteln

Meine Rede dazu kann [hier](#) abgerufen werden.

Aktuelle Stunde zu Atomkraft und der Energiewende

Meine Rede ist [hier](#) abrufbar.

Kommunales

PV an der A33

In einem Brief äußerte sich der Parlamentarische Staatssekretär für Verkehr Horst Becker MdL positiv zu den Plänen entlang der A33 Photovoltaik auf Lärmschutzwänden anzubringen. Auch eine grundsätzliche Eignung von Erneuerbaren an Verkehrswegen soll nun geprüft werden. Der Brief von Horst Becker lässt sich [hier](#) abrufen.

Gütersloh

Über 100 TierschützerInnen diskutieren über „Bauernhöfe statt Tierfabriken“

Großer Andrang im zum Tagungsraum umfunktionierten Gewächshaus des Biobetriebs Kiebitzhof in Gütersloh am vergangenen Samstag, 26. März: Zur Auftaktveranstaltung für einen „Runden Tisch für artgerechte Tierhaltung“, den die Grünen NRW einrichten, kamen Interessierte aus dem ganzen Land, um unter meiner Moderation mit hochkarätigen und fachkundigen Gästen über die Zukunft der Tierhaltung in der Landwirtschaft zu diskutieren.

Mitmachen beim 4. Jugend-Landtag NRW: Jugendliche können sich bis 15. Mai bewerben

Mitreden in der Landespolitik – der Jugend-Landtag Nordrhein-Westfalen macht's möglich. Nach drei erfolgreichen Jugend-Landtagen in den vergangenen Jahren kommen in diesem Sommer zum 4. Mal Jugendliche aus allen Regionen des Landes im Düsseldorfer Landtag zusammen. Vom 14. bis 16. Juli 2011 nehmen die jungen Abgeordneten im Plenarsaal auf den Stühlen von uns 181 Abgeordneten Platz, um als Fraktionsmitglieder über aktuelle Themen zu debattieren und abzustimmen. Mit den Beschlüssen der Jugendlichen befassen wir reguläre Abgeordnete des Landtags Nordrhein-Westfalen uns anschließend in den Fachausschüssen. Mehr dazu gibt es [hier](#).

Energiethemen zum Weiterlesen

Bilanzierungstool für CO₂-Emissionen in Kommunen

Das Land Nordrhein-Westfalen hat für alle seine Kommunen eine Landeslizenz für das [CO₂-Bilanzierungstool EcoRegion](#) für die nächsten Jahre erworben. Das Tool, mit dem Kommunen eine eigene CO₂-Bilanz erstellen können, ist für diese **kostenfrei**. Auf dieser Projekt-Website können Sie sich als zuständiger Mitarbeiter für Ihre Kommune registrieren. Das Projekt wird betreut von der EnergieAgentur.NRW, den technischen Support bietet die Firma Ecospeed.

Übrigens: Das Land Nordrhein-Westfalen bietet allen Kommunen, die sich ab 2011 am [European Energy Award®](#) beteiligen, Förderung für bis zu drei zusätzliche Beratertage an, um Sie bei der Erstellung Ihrer kommunalen CO₂-Bilanz mit ECORegion zu unterstützen.

Unternehmen der Erneuerbare-Energien-Branche stärken Standort Deutschland mit Milliardeninvestitionen

Die Branche der Erneuerbaren Energien in Deutschland investiert im laufenden Jahr über 4 Milliarden Euro in neue Produktionskapazitäten und Fertigungsanlagen. Das sind Ergebnisse einer aktuellen Unternehmensbefragung, die das Forschungsinstitut EuPD Research gemeinsam mit dem Wuppertal Institut und dem Deutschen CleanTech Institut im Auftrag des Bundesverbandes Erneuerbare Energie (BEE), der Agentur für Erneuerbare Energien und der HANNOVER MESSE durchgeführt hat. Mehr Infos zu der Studie gibt es [hier](#).

Bundesländerperformance im Vergleich – die Erneuerbaren Energien

Nicht alle Bundesländer sind gleichweit in der Förderung und dem Aufbau der Erneuerbaren Energien. Wer in der Spitzengruppe ist und wer noch einen weiten Weg vor sich hat, lässt sich [hier](#) nachlesen. NRW konnte aufgrund des stockenden Ausbaus und der fehlenden politischen Unterstützung in der letzten Legislaturperiode nur einen mittleren Platz belegen. Ein Ansporn mehr auf zu anderen Zeiten!!

Dipl.-Ing. (FH) Wibke Brems MdL
Sprecherin für Klimaschutz und Energiepolitik

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN im Landtag NRW
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211/884 2142
Fax: 0211/ 884 3541
Email: wibke.brems@landtag.nrw.de